

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:  
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594  
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110  
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70  
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595  
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110  
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



## „Pius“, Auslese

Region: Rheinessen  
Erzeuger: Weingut Keller - Rheinessen  
Alkoholgehalt: 7,5 % vol.  
Rebsorten: Rieslaner, Scheurebe  
Bestell-Nr.: DRH017618H

*Die Pius-Süßweine zählen zu unseren meistbegehrten und erfolgreichsten Süßweinen bei Pinard de Picard! Das ist auch kein Wunder, denn derartig komplexen und fitnessreichen Wein dieser Kategorie bekommt man ansonsten nur in homöopathischen Mengen zu absoluten Liebhaberpreisen. Es ist Kellers Einstieg in die magische Welt der Süßweine und wir sind stolz darauf, etliche Kunden zu kennen, die so ihren Zugang zur Welt der feinen fruchtsüßen Meisterwerke gefunden haben und sich auch weiterhin wie kleine Kinder freuen, wenn wir die frohe Botschaft verkünden dürfen, dass es wieder einen Pius-Süßwein gibt. 2018 war, dies ist wohl das einzige Manko an diesem verschwenderischen Jahrgang, wenn man denn überhaupt eines finden könnte, kein ausgesprochenes Süßweinjahr. Zu gesund hingen die Trauben an den Stöcken, die gute Botrytis konnte sich kaum ausbreiten, es gab schlichtweg kaum Mengen von geeigneten Trauben, ganz anders als im letzten Jahr oder in 2015 etwa. Daher können wir Ihnen nur zwei Weine anbieten, die es aber in sich haben. Denn unterhalb der edelsüßen Prädikatsweine aus rosinierten Trauben gab es bereits eine fantastische Ernte an Rieslaner-Träubchen in Top-Auslese-Qualität. Und die haben es in diesen genialen Pius geschafft. Rieslaner findet sich leider in Deutschland nur noch auf kleinen Flächen wieder. Es gibt keine 100 Hektar mehr in ganz Deutschland! Eine launischen Diva, die wegen ihrer Kapriolen nur in den Händen begnadeter Winzer großartige Ergebnisse gebiert und von vielen leider vernachlässigt wurde, sie macht eben enorm viel Arbeit. Doch im Weingut Keller, da gibt es ihn noch. Und das hat seinen ganz eigenen Hintergrund. Es war eine Flasche eines gemeinsam verkosteten, in Deutschland nur noch auf kleinen Flächen angebauten Rieslaners, die dereinst Klaus-Peters viel zu früh verstorbene Mutter Hedwig und seinen Vater Klaus sich ineinander vergucken ließ. Rieslaner ist das schönste Kind des Rieslings. Eine ganz alte Kreuzung, die zum Besonderen fähig ist. Das erkannte Hedwig Keller schon 1971, als sie als junge Weinbautechnikerin im Labor von Kreuznach eine Flasche Rieslaner zur Alkoholbestimmung abgeliefert bekam. Ein junger Winzer aus Rheinessen brachte die Flasche vorbei. Klaus Keller, damals 22 Jahre alt. Hedwig liebte den Wein und – ganz verkürzt – bald darauf den Winzer, der ihn gemacht hatte. Eine Woche später begann ihr Praktikum in Südafrika bei Nederburg, Klaus folgte ihr – und nochmals eine Woche später wurde geheiratet. Ohne diese Flasche Rieslaner wäre das Weingut Keller vielleicht nie zu dem geworden, was es heute ist. Diese Weltklasseparzelle hat seither immer wieder weltweit für Furore gesorgt: In einer legendären Blindprobe versenkte sie beispielsweise*



**Pinard de Picard GmbH & Co. KG**  
Campus Nobel · Alfred-Nobel-Allee 28 · 66793 Saarwellingen  
Telefon 068 38 / 9 7950-0 · Fax 068 38 / 9 79 50-30  
info@pinard.de

---

PINARD  PICARD®



HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:  
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594  
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110  
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70  
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595  
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110  
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55

*Frankreichs ganzen edelsüßen Stolz d'Yquem, der jedoch ein Vielfaches dieser Weißweinrarität kostet! Diese feine Auslese ist ein Kaleidoskop exotischer Früchte, ein Potpourri an Steinfrüchten, zarter Würzigkeit und saftiger Frucht am Gaumen. Dabei empfinden wir diesen feinen Wein als schwebend in seiner Leichtigkeit und hedonistischen Art, mit der er über den Gaumen brettert. Und ganz im Zentrum besitzt der Wein einen mineralischen Kern, der all die Kraft zusammenhält. Ein Monument und das zum wirklich sensationellen Preis, sodass man sich auch in der Jugend an die ersten Flaschen herantrauen kann. Doch Vorsicht: Wie sie sehen, kann eine besondere Flasche Wein, wie diese, weitreichende Folgen nach sich ziehen. :-)*